



International und geschichtsbewusst will sich die Stadt Neuwied mit ihren Gruppen im Festzug präsentieren.

Neuwieder freuen sich auf Festzug

RLP-Tag Stadt
präsentiert sich mit
internationalen und
historischen Gruppen

■ **Neuwied.** Einen kleinen Vorgeschmack auf den Neuwieder Beitrag im großen Festzug beim Rheinland-Pfalz-Tag erhielt jetzt Oberbürgermeister Nikolaus Roth. Denn die Gruppen, die die Deichstadt repräsentieren werden, stellen sich im Rathaus vor. Dabei wurde eines klar: Der Neuwieder Beitrag geht nicht nur zurück in die Anfänge unserer Stadt, er wird auch international.

So präsentiert der Freundeskreis Neuwied-Bromley die Ravensbourne Morris Men aus der englischen Partnerstadt. Der Morris



Dance ist eine eigene Form des Morisken-Tanzes, eines Folkloretanzes, der aus dem Mittelalter stammt. In die Vergangenheit unserer Stadt führen die Wiedischen Grenadiere der Ehrengarde der Stadt Neuwied in ihren historischen Uniformen. Ebenso wie das Ensemble Barocco Venezia aus Engers, das mit Original-Kostümen aus der Barockzeit am Festzug teilnimmt. 24 Frauen und Männer zwischen 13 und 77

Jahren glänzen in barocker Pracht.

An die Vergangenheit unserer Stadt erinnern auch die Nachwächter aus Engers, die beim Festzug Verstärkung bekommen von vielen Kollegen aus Rheinland-Pfalz. Musikalisch untermalt wird der Auftritt der Stadt Neuwied vom Musikzug Heimbach-Weis, der unterstützt wird von der Beckenham Concert Band aus Bromley. Mit von der Partie ist dabei auch der Neuwieder Dudelsack-Weltmeister Ralf Eisel.

Die Leitung des Festzuges, der nach Jahren wieder in kompletter Länge vom Südwest-Fernsehen live übertragen wird, übernehmen Mitglieder der Karnevalsgesellschaften aus Heimbach und Weis, die ihre Kompetenz aus der Organisation des weithin bekannten Veilchendienstags-Zuges einbringen werden.

Roth freute sich, dass der Neuwieder Beitrag zum Festzug sich der Zeit widmet, in der das junge Neuwied erblühte und wuchs. Eine Zeit, aus der mit Schloss Engers das einzige Barockschloss am Rhein entstand.

Drei Gruppen vom Kreis

Jeder Kreis und jede kreisfreie Stadt dürfen sich beim Rheinland-Pfalz-Tag im Festzug durch zwei selbst ausgewählte Gruppen vertreten lassen. Stadt und Kreis Neuwied haben dabei als Ausrichter eine Sonderstellung, dürfen aber auch nicht unbegrenzt Teilnehmer benennen. Der Kreis Neuwied musste sich auf drei beschränken und hat dafür die Rockfreunde Rengsdorf, die Rheinbrohler Römer und das Tambour-Corps Eipel ausgewählt.